

# Gemeinde Info

## Potzneusiedl



Ausgabe 37 /  
Juli 2022



**Werte Potzneusiedlerinnen!**

**Werte Potzneusiedler!**

*Die Sommerzeit steht mitten in ihrer Blüte.  
Zeit um unsere Natur vor der Haustür zu  
nutzen, denn manchmal ist eine Pause vom  
Alltag alles, was du brauchst!*



In diesem Sinne darf ich allen Potzneusiedlerinnen und Potzneusiedlern im Namen des Gemeinderats, der Gemeindeverwaltung und der Gemeindebediensteten einen erfrischenden und heiteren Sommer wünschen!

Euer Bürgermeister



Franz Werdenich



Herausgeber:  
Gemeinde Potzneusiedl,  
Untere Hauptstraße 26,  
2473 Potzneusiedl

#### AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE POTZNEUSIEDL

Telefon: (0043) 21 45 22 83 (4-Fax);  
E-Mail:  
post@potzneusiedl.bgld.gv.at;  
Web: www.potzneusiedl.at

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Franz Werdenich  
(in dringenden Fällen erreichbar  
unter 0650/8887263)



## II. Gemeinderatssitzung vom 8. Juni 2022

### 1. Beschluss eines Kooperationsvertrages mit der neuen Gemeindeärztin (einstimmig)

Ich berichte dem Gemeinderat und freue mich darüber, dass mit der neuen Gemeindeärztin ein Vertrag abgeschlossen werden konnte. Dieser beinhaltet alle bereits im Gemeinderat besprochenen bzw. für Potzneusiedl bisher geltenden Punkte, d.h. die Gemeinde stellt der Gemeindeärztin die Räumlichkeiten gratis zur Verfügung - sowohl Miete als auch Betriebskosten. Dafür muss die Ordination mindestens vier Stunden pro Woche in Potzneusiedl geöffnet sein, und wenn die Ärztin für länger als zwei Wochen ausfällt, muss sie einen Vertreter organisieren.

Die Ärztin ordiniert ab 3. Oktober und wird die Ordination in Potzneusiedl voraussichtlich **dienstags von 8.00 – 11.00 Uhr (mit Blutabnahme)** und

**donnerstags von 16.00 – 19.00 Uhr geöffnet** haben. Die Gemeinde muss den gesetzlich vorgeschriebenen Beitrag von € 10.000,- leisten.



### 2. Diverse Baubewilligungen – Ausnahme von der Bausperre (einstimmig)

Aufgrund der gültigen Bausperre muss für jedes Baubewilligungsverfahren ein Gutachten eingeholt werden, welches bestätigt, dass das Bauvorhaben nicht den Zielen der Bausperre widerspricht. Im konkreten Fall handelt es sich um den Bau eines Nebengebäudes

hinter dem Wohngebäude auf Untere Hauptstraße 53.

Aufgrund dieses Gutachtens bzw. hinsichtlich des Umstandes, dass das Nebengebäude nicht den Zielen der Bausperre widerspricht wird die Bewilligung erteilt.



**Antiquitäten - Galerie - Kunstauktionen - Ikonenmuseum**  
Täglich geöffnet  
Mo - Fr 10<sup>00</sup>-16<sup>00</sup> Uhr Sa & So 10<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>  
Freier Eintritt - Führung: € 3,00  
Samstag und Sonntag Führungen jederzeit möglich.  
Montag bis Freitag Führungen nach Vereinbarung.  
**NATUR & KUNST**  
A-2473 - Schloss Potzneusiedl Tel+Fax: +43(02145) 2249  
E-Mail: egermann.arts@aon.at

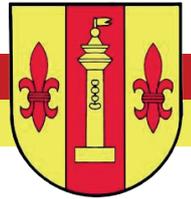
**BICHLER & KOLBE ZT-GMBH**  
ZIVILTECHNIKER FÜR BAUINGENIEURWESEN, KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

**ZV** STAATLICH BEFUGTE UND BEEIDETE ZIVILTECHNIKER ISO 9001



DIPL. ING. GOTTFRIED G. KOLBE  
DIPL. ING. THOMAS HALBRITTER  
DIPL. ING. MARKUS POLLAK

A-7000 EISENSTADT COLMARPLATZ 1  
TEL +43 2682 / 61900-00 FAX DW 12  
office@bic-kol.at www.bic-kol.at



### 3. Beschluss eines Förderungsvertrages mit dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH) bezüglich BA 05 (einstimmig)

Für die Förderung des BA05, Kanaldigitalisierung, ist ein Fördervertrag mit dem Ministerium bzw. der ÖKK abzuschließen. In diesem Vertrag geht man von Kosten in der Höhe von € 60.000,- Landesmittel i.d.H.v.

€ 6.000,- und Bundesmittel i.d.H.v. € 13.200, aus. Somit hat die Gemeinde € 40.800,- selbst zu finanzieren. Der Gemeinderat zeigt sich mit dem vorliegenden Vertrag bzw. der Annahmeerklärung einverstanden.

### 4. Änderung der Grünfläche-Erholungsflächen-Widmung (einstimmig)

In früherer Zeit wurden alle Grünflächen, die neben Verkehrsflächen angelegt waren, als „Grünland-Erholungsfläche“ (GE) gewidmet. Vor ein paar Jahren wurde zusätzlich die Planzeichenverordnung

geändert, was zu Unverträglichkeiten führte. Daher werden in Abstimmung mit dem Raumplaner nun alle straßenbegleitenden Flächen als Verkehrsfläche gewidmet.

### 5. Verordnung zur Entwidmung öffentlichen Gutes Grst.Nr. 314/4 (einstimmig)

Bei dieser Entwidmung handelt es sich um ein Grundstück, das die Gemeinde verkauft hat. Gemäß Burgen-

ländischer Gemeindeordnung wird dieses Grundstück dem öffentlichen Gut entwidmet.

### 6. Antrag zur Freigabe von „Bauland-Betriebsgebiet“ der Grundstücke Grst.Nr. 1064/16 und Grst.Nr. 1064/17

Im Twin City Businesspark wurde für zwei Grundstücke um Freigabe als Bauland-Betriebsgebiet angesucht. Es ist jeweils die Errichtung einer Einstellhalle zu Lagerzwecken geplant. Da die Gemeinde mit der Fa. Böhm einen Vertrag über die Durchführung der Aufschließung des Betriebsgebietes durch die Fa. Böhm abge-

schlossen hat, ist die Aufschließung der Grundstücke gewährleistet. Somit muss die Freigabe als Bauland erfolgen, was durch Gemeinderat einstimmig erfolgt.





## 8. Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche der Grst.Nr. 3/3 in „Grünfläche-Hausgärten“

Die OSG hat die Umwidmung der Fläche zwischen dem Bauland und der Leitha für die Obere Hauptstraße 12 beantragt. Westlich dieses Grundstückes sind die Flächen hinter dem Bauland bereits als „Grünland-Hausgarten“ gewidmet. Derzeit lautet die Widmung auf

„Grünfläche-landwirtschaftlich genutzt“. Damit können die Bewohner der Reihenhäuser nicht einmal ein Gartenhaus errichten. Der Gemeinderat befürwortet die Umwidmung bzw. Anpassung der Widmung an die der Nachbargrundstücke und beschließt dies einstimmig.

## 9. Beschluss zur Verlängerung der Mitgliedschaft bei „LAG Nordburgenland plus“

Die Gemeinde Potzneusiedl ist bereits seit längerem Mitglied bei der „LAG Nordburgenland plus“. Das Projekt „Natur in Sicht“, das in der letzten Sitzung beschlossen wurde, läuft z.B. über die LAG Nord. Da die Förderperiode nun ausläuft, müsste die Mitglieds-

schaft auf die nächsten fünf Jahre verlängert werden (Auszahlungszeitraum bis 2030). Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich € 1,50/Einwohner. Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Verlängerung der Mitgliedschaft aus.

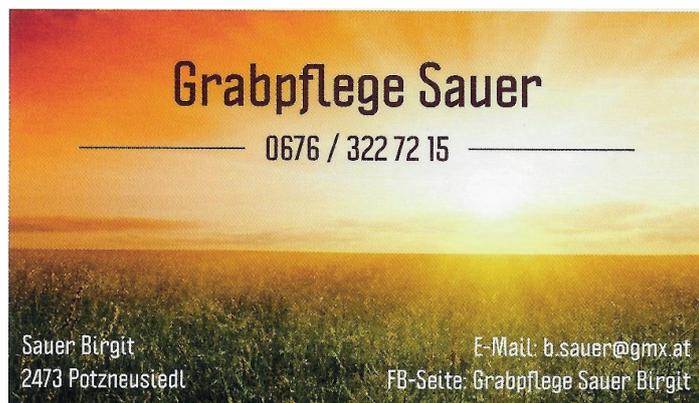
## 10. Bestellung von Mitgliedern in die Grundverkehrsbezirkskommission

Mit heuer ist die Grundverkehrskommission wieder neu für die nächsten Jahre zu besetzen. Die beiden bisherigen Mitglieder, Hr. Kammellander Franz sen. und Hr. Takacs Gottfried, gaben bekannt, ihr Amt nicht mehr länger ausüben zu wollen. Es war nicht einfach, aber Gott sei Dank erklärten sich **Hr. Tauner Manfred** für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke und **Hr. Breisch Matthias** für Baugrundstücke (mit gegen-

seitiger Vertretung) bereit, diese Aufgaben zukünftig zu übernehmen.

Der Gemeinderat ist mit diesem, meinem Vorschlag einverstanden.

Den ausgeschiedenen Mitgliedern möchte ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihre Tätigkeit im Namen der Gemeinde aussprechen!





## 11. Einführung der Cities-App

CITIES ist eine digitale Plattform für Netzwerke des Gemeindelebens in einer App vereint, d.h. Vereine und Betriebe sind in der App eingebunden. Über die App kann man sich auch mit der Homepage verknüpfen, weiters kann die Gemeinde laufend Neuigkeiten posten. Mit der CitiesApp wird die regionale Wirtschaft unterstützt, obendrein profitieren die Nutzer in der Bonuswelt von Aktionen und Angeboten. Weiters können die Aktivitäten aller beteiligten Gemeinden beobachtet werden. Derzeit gibt es über die App sämtliche Informationen der Gemeinde sowie der teilnehmenden Vereine und Betriebe.

Die CitiesApp ist ein Projekt, das auch über das große Vorhaben „Natur in Sicht“ über die LAG Nord gefördert wird. Die zehn Mitgliedsgemeinden dieses Projektes haben beschlossen, sich der CitiesApp anzuschließen.

Die Kosten der App betragen jährlich € 1.347,60 brutto und werden in den ersten drei Jahren über das Projekt „Natur in Sicht“ mit 75-80 % gefördert.

Die Einrichtung und Erstellung der App übernimmt die Fa. CitiesApp, in weiterer Folge geben die Gemeinde, die Vereine oder Betriebe ihre Posts selbst ein. Man kann sich als User und auch als Besucher mit anderen Cities-Gemeinden verbinden und damit z.B. Tourismusinformationen, Hotellerie, Gastronomie, Veranstaltungen etc. am Urlaubsort anfragen. Für die Vereine ist die Teilnahme an der App kostenlos, die Betriebe bezahlen € 250,00 netto pro Jahr.

Der Vertrag ist in den ersten drei Jahren nicht kündbar, danach ist eine jährliche Kündigung möglich. Der Gemeinderat begrüßt die Einführung der App einstimmig.

## 12. Grundsatzbeschluss zur Bildung von Energiegemeinschaften

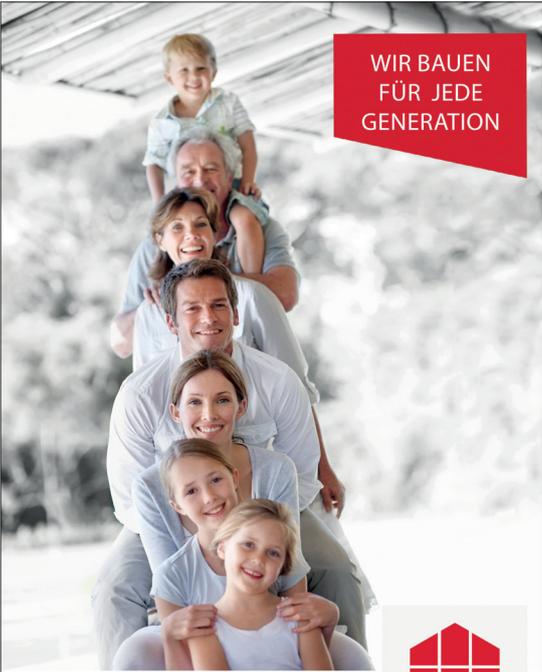
Bereits beim Vortrag des Chefs der Energie Burgenland im Vorjahr hat dieser auf die Möglichkeit von Zusammenschlüssen von Strombeziehern hingewiesen. Mittlerweile wurde vom Bund ein entsprechendes Gesetz dazu erlassen. Indirekt sind die Gemeinden dazu aufgefordert, als Vorreiter zu fungieren. Deshalb könnte die Gemeinde nun einen Grundsatzbeschluss fassen, Energiegemeinschaften zu gründen. Zwischenzeitlich kann man die Kostenersparnis erforschen bzw. was sich für eine Energiegemeinschaft eignet.

Mittlerweile werben schon mehrere Betriebe für die Einführung von Energiegemeinschaften. Als Beispiel: Gemeinschaften von Privaten, wobei z.B. ein Haushalt eine Photovoltaikanlage betreibt und andere sich anschließen, um vom günstigen Stromtarif zu profitieren. Da man oft zu Zeiten der erhöhten Stromproduktion diesen nicht nutzen kann, müsste dieser ins

Stromnetz eingespeist werden. Bei Gemeinschaften könnten andere Stromverbraucher den Strom in dieser Zeit nutzen. Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Bildung von Energiegemeinschaften aus.



PORR Bau GmbH . Tiefbau  
NL Burgenland . Baugebiet Parndorf  
Neudorferstraße PF 14, 7111 Parndorf  
T +43 50 626-2537  
[porr-group.com](http://porr-group.com)



WIR BAUEN  
FÜR JEDE  
GENERATION



Oberwarter gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft  
OSG-Platz 1 | 7400 Oberwart  
Tel. +43 (0)3352/404 | [oberwart@osg.at](mailto:oberwart@osg.at)

osg.at



### 13. SPÖ Antrag: Hochwasser- bzw. Überschwemmungsschutz in der Neubaugasse (wörtliche Wiedergabe der Niederschrift)

VBGM Netuschill ersucht die Amtsleiterin, den Antrag der SPÖ vorzulesen:

„Der Gemeinderat möge beschließen, dass in der Neubaugasse ein Schutz vor Überlastung des Kanals bei Starkregen gemacht wird.

Begründung: Nach einer Unterschriftenaktion wurde eine teure Kamerabeschau des Kanalsystems gemacht, weiter ist nichts passiert und 2021 hatte bei einem Starkregen wieder ein Großteil der Bevölkerung in der Neubaugasse die Keller geflutet. Und es ist zu befürchten, dass im kommenden Frühjahr/Sommer wieder sämtliche Keller voll Wasser sind.“

VBGM Netuschill meint, dass dies die Aussage der Leute ist. Es ist ein großes Leid für die Leute, wofür was gemacht werden muss.

BGM Werdenich: Die SPÖ beschuldigt im Antrag die Gemeinde, nicht tätig zu werden, obwohl angeblich eine Unterschriftenliste vorliegt. Er ersucht die SPÖ um Vorlage der Unterschriftenliste, diese wurde nie im Amt abgegeben. Außerdem hat sich lediglich ein Bewohner der Neubaugasse regelmäßig beschwert. Ein Sachverständiger hat daraufhin den Kanal überprüft und festgestellt, dass im betroffenen Haus unbedingt eine Rückstauklappe eingebaut werden muss.

Die Frage von BGM Werdenich, wo es denn die behaupteten Wassereintritte gäbe, kann niemand der SPÖ-Gemeinderäte beantworten. Die Gemeinde müsse das überprüfen, wo in den Häusern das Wasser eintritt, meint die Vizebürgermeisterin. Der Vorsitzende stellt fest, dass dies definitiv nicht die Aufgabe der Gemeinde sei.

GR Netuschill meint dazu, dass mehrere Häuser betroffen sind, welche, wisse die SPÖ nicht. Es gehöre unbedingt etwas getan.

VBGM Netuschill schlägt vor, die Gemeinde solle sich über Überflutungsverhinderungsmöglichkeiten beim Land erkundigen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sein Grundstück bzw. Haus bei Starkregen auch immer überflutet wird, die Ursache ist Großteiliges geländebedingt.

Er weist die Vorwürfe aufs Schärfste zurück. Niemand weiß, wer die angebliche Unterschriftenliste unterschrieben hat. Von welcher teuren Kamerabeschau

ist im Antrag die Rede? Eine Kamerabefahrung wurde im Zuge der Digitalisierung durchgeführt, dies hat der gesamte Gemeinderat beschlossen.

Im Antrag ist die Rede davon, dass 2021 ein Großteil der Neubaugasse überflutet war (Anmerkung GV Windisch: auch in der Lindengasse), von welchen Häusern ist denn die Rede, denn die Gemeinde kontaktiert hat lediglich ein Bewohner. Die Gemeinde wird beschuldigt, untätig zu sein, obwohl sie nur von einem Betroffenen Bescheid weiß – und dem wurde geholfen. Ob er sich helfen lässt, sei dahingestellt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die SPÖ in ihrer Aussendung den Bürgermeister bzw. die Gemeinde beschuldigt, untätig zu sein, obwohl die SPÖ nicht einmal weiß, bei wem genau welche Schäden auftreten bzw. ob die Gemeinde davon in Kenntnis gesetzt wurde. Weiters wird behauptet, dass seit dem Grädern des Feldweges, der in die Neubaugasse mündet, der Kanal bei Starkregen regelmäßig überlastet ist und bei sämtlichen Öffnungen die Keller geflutet werden. Welche Keller das sind, weiß jedoch scheinbar niemand. Der Feldweg wurde mittlerweile mit kompakterem Material befestigt und Rigoleinlaufschächte wurden eingebaut.

GR Netuschill: Will sich die Gemeinde um das Kanalproblem in der Neubaugasse annehmen oder nicht?

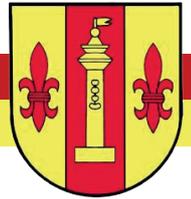
Die Gemeinde hat sich entgegen sonstigen Behauptungen sehr wohl um den Kanal gekümmert, bekräftigt der Bürgermeister.

Er verliest das Gutachten des Sachverständigen nach der Besichtigung der Neubaugasse:

„Das Mischwasserkanalsystem in Potzneusiedl entspricht dem Stand der Technik und wurde auf ein 1-jährliches, 15-minütiges Starkregenereignis mit 120 l ausgelegt. Dieser Wert entspricht einer Regenhöhe von 11 mm in 15 Minuten.

Bei Regenereignissen, deren Stärke das Bemessungsereignis überschreitet, kommt es zwangsläufig zu einem Rückstau im Kanal. Das Abwasser kann sich bei sehr starken Ereignissen bis zur Oberkante der Kanal-

Fortsetzung auf Seite 7



## Fortsetzung Punkt 13

schächte aufstauen, die Kanaldeckel heben und den Straßenraum überfluten.

Da bei einem Mischsystem immer mit diesem Fall gerechnet werden muss, wurde in den ÖNORMEN B 2501 und EN 12056 die Rückstausicherheit für Gebäude festgelegt. Zur Vermeidung von Wasserschäden aufgrund eines Rückstaus im Straßenkanal sind von den Hausbesitzern alle Gebäudeöffnungen und Hauskanäle unter der maßgeblichen Rückstauenebene (das sind 15 cm über dem Straßenniveau) zu sichern.

Der Begriff Gebäudeöffnungen umfasst lt. Norm auch Kellerfenster, Lichtschächte und Garageneinfahrten. Für Kellerräume mit untergeordneter Bedeutung sind Rückstauklappen zulässig, für Räume mit höherer Bedeutung und für WCs im Keller sind Hebewerke vorgeschrieben.

Für weitere Fragen bzw. Beratungen zum Thema Rückstausicherung stehe ich gerne zur Verfügung.“  
Dieses Gutachten hat auch der Beschwerdeführer aus der Neubaugasse erhalten.

Weiters liest der Bürgermeister Passagen aus einem Florianiheft, das im Vorjahr von der Feuerwehr an jeden Haushalt verteilt wurde, vor. Dieser Text stammt vom bgl. Landeshauptmann selbst:

„Der Klimawandel ist spürbar, In diesem Kontext waren Studien nicht bloß vor extremen Naturereignissen, tatsächlich häufen sich auf unserem Kontinent ungewöhnliche Hitzewellen und Dürreperioden. Doch die globale Erwärmung macht sich nicht nur durch Hitze und Trockenheit bemerkbar – im Gegenteil. Vor allem unsere Region ist vermehrt von Starkregen betroffen. Wenn das Wasser nicht rasch genug im Erdreich versickert oder abgeleitet werden kann, entstehen binnen kurzer Zeit oberirdische Wasserläufe bis hin zu ganzen Seen. Allein 2020 rückten die bgl. Feuerwehren zu 417 Hochwassereinsätzen aus; man leistete Tausende ehrenamtliche Stunden im Dienst am Nächsten. Aufgefallen ist dabei, dass ein Großteil der Bevölkerung den Naturgewalten völlig unvorbe-

Fortsetzung auf Seite 8

**BÖHM**  
GES. M. B. H.  
MEHR ALS TRANSPORT

**Nah- Fern- Silo u. Walkingfloor  
Abfallentsorgung Abbruch Altlastensanierung  
Mikrobiologische Behandlungsanlage  
Gewässersanierung Recycling**

Böhm Transport GmbH Neubergrasse 1, 7100 Neusiedl am See  
Tel: 02167/2660 Fax: 02167/2660-9  
www.boehm-transport.com E-mail: office@boehm-transport.com

Architekten  
Kandelsdorfer  
Z T G m b H

Ziviltechniker  
Diplomingenieure

**szabo** ■ versicherungsmakler

Oswald Szabo  
Versicherungsmakler und Berater  
in Versicherungsangelegenheiten  
2473 Potzneusiedl  
Untere Hauptstraße 5  
E: office@vmszabo.at  
M: 0699/10684520

**expert**  **PINETZ**

**Ihr regionales  
Elektronunternehmen!**

Fischamend 02232 / 20288  
Frauenkirchen 02172 / 3207  
Neusiedl am See 02167 / 5944

office@pinetexpert.at  
www.pinetz.at



## Fortsetzung Punkt 13

reitet gegenüberstand. Daher ist es notwendig, entsprechende Aufklärungsarbeit zu leisten, um den notwendigen Eigenschutz zu forcieren.“

In dem Heft steht, wie man Keller abdichtet bzw. was man als Schutzmaßnahme tun kann.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass man sich Sandsäcke besorgen kann, Sand liegt dazu bei der Agrosiedlung für die Bevölkerung bereit. Alle erforderlichen Schutzmaßnahmen sind in der Broschüre nachzulesen.

GR Netuschill G.: Die Gemeinde Nickelsdorf hat z.B. eine topografische Karte erstellt, an welchen Stellen Hochwassergefährdung auftritt und hat in weiterer Folge entsprechende Maßnahmen gesetzt.

BGM Werdenich: Die topografischen Karten mit dem Hochwassergebiet aller Gemeinden sind auf GIS all-gemein einsehbar.

Auf Anfrage von VBGM Netuschill stellt der Bürgermeister fest, dass er nicht sagen kann, er hätte alles getan, weil er gar nicht weiß, worum es im Konkreten geht. Wenn der Gemeinde die einzelnen Schadensfälle bzw. Überflutungen bekannt sind, kann sie auch reagieren.

# QUABUS

STARK | VERLÄSSLICH | FAIR



**ELEKTRO** *Der hat richtig Power!*  
**HORVATH**

INSTALLATION - ANLAGENBAU - KOMMUNIKATION - ENERGIE



Mittlere Hauptstraße 39  
2425 Nickelsdorf  
Tel.: 02146/2317, Fax: 02146/231720  
mail: office@elektrohorvath.at  
homepage: www.elektrohorvath.at

Die Amtsleiterin schlägt vor, der Gemeinde die einzelnen Missstände der Neubaugasse zu melden.

Der Bürgermeister nennt als Beispiel den Fall M., wo die Gemeinde auch gleich und zur Zufriedenheit der Betroffenen reagiert hat. BGM Werdenich lässt es sich nicht gefallen, dass man ihn beschuldigt, ohne etwas Konkretes zu nennen.

Er betont nochmals, dass die Kanalstränge in der Neubaugasse frei und sauber sind.

OAR Koller: Die betroffenen Bürger sollen sich in der Gemeinde telefonisch oder schriftlich - am besten mit Fotos - melden.

Der Bürgermeister weist nochmals darauf hin, dass die Bevölkerung darüber informiert ist, sich im Notfall Sandsäcke zu befüllen, der Sand dazu steht bereit.

GR Netuschill: Es gibt mittlerweile Säcke, die sich bei Berührung mit Wasser auf ein Vielfaches vergrößern. Auf den Vorschlag von VBGM Netuschill, die Feuerwehr möge die Sandsäcke füllen, stellt GR Takacs fest, dass dies sicher nicht Aufgabe der Feuerwehr ist.

GR Mastalir schlägt vor, über die Gemeindezeitung einen Aufruf an die Betroffenen zu starten, dass sich diese in der Gemeinde melden sollen.

Des Weiteren beantragt er eine Unterbrechung der Sitzung (um 20.30 Uhr).

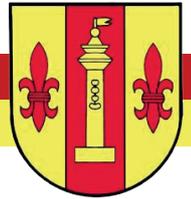
Um 20.45 Uhr wird die Sitzung wieder aufgenommen.

GR Netuschill G. stellt fest, dass die SPÖ den Antrag aufrechterhält.

Der Antrag von VBGM Netuschill, die Gemeinde möge beschließen, dass in der Neubaugasse ein Schutz vor Überlastung des Kanals bei Starkregen gemacht wird, wird aus oben angegebenen Gründen mit **sieben** (ÖVP) zu **fünf** (SPÖ) **Stimmen abgelehnt**.

**PS: Bist dato hat noch keine Unterschriftenliste in der Gemeinde Eingang gefunden.**

**Als Service darf ich die Broschüre des Landesfeuerwehrverbandes in Kopie und zum Eigenschutz jedem Haushalt übergeben.**



## 14. SPÖ Antrag: Gewährung einer Förderung zu den Kosten von Semester- netz-, Monats-, Jahreskarten und Klimatickets für ordentlich Studierende

Auf Ersuchen von VBGM Netuschill liest die Amtsleiterin den Antrag der SPÖ vor:

„Die nachstehenden GemeinderätInnen stellen zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Antrag, welchen der Gemeinderat beschließen möge:

(1) Entsprechend der „Richtlinien des Landes Burgenland für die Gewährung einer Förderung zu den Kosten von Semesternetz-, Monats-, Jahreskarten und Klimatickets für ordentlich Studierende“ (Beschluss der Bgld. Landesregierung am 22.2.2022 mit dem Inkrafttreten am 1.3.2022) gewährt die Gemeinde Potzneusiedl rückwirkend per 01.03.2022 eine Förderung für Studentinnen und Studenten.

(2) Die Förderbedingungen weichen wie folgt von der Richtlinie des Landes ab:

a. Die Wortfolge „das Land Burgenland“ in der Präambel und in § 2 Abs.1 wird ersetzt durch „die Gemeinde Potzneusiedl“

b. Die Wortfolge im § 3 Abs.1 „seit mindestens 7 Monaten durchgehend“ entfällt.

c. Die Wortfolge „im Burgenland“ in der Präambel, in § 2 Abs.2 und in § 3 Abs.1 Pkt.3 ersetzt durch in der „Gemeinde Potzneusiedl“ ersetzt.

d. Die bisherige Förderung für das Semesterticket tritt außer Kraft.“

Die Frage von BGM Werdenich, warum der Passus, dass jemand, um in den Genuss der Förderung zu kommen, mindestens sieben Monate mit Hauptwohnsitz gemeldet sein muss, gestrichen werden soll sowie warum die bisherige Förderung außer Kraft treten soll, kann von SPÖ-Seite niemand beantworten.

Er stellt fest, dass seit seinem Amtsantritt die Semesternetzarten für Studierende gemäß den Förderrichtlinien des Landes über das Jugendbudget gefördert werden.

**VBGM Netuschill zieht daraufhin den Antrag der SPÖ zurück.**

## 15. Antrag zur Erhöhung des Heizkostenzuschusses

Auf Ersuchen der Vizebürgermeisterin liest die Amtsleiterin abermals den Antrag der SPÖ vor:

„Verdoppelung des Heizkostenzuschusses:

In Anbetracht der derzeitigen Energiepreise sprechen wir uns für eine Verdoppelung des Heizkostenzuschusses seitens der Gemeinde von dzt. € 165,00 auf € 330,00 nach den bisher geltenden Kriterien für die Jahre 2022 und 2023 aus.“

Der Bürgermeister nimmt dazu wie folgt Stellung:

Der Gemeinderat hat am 18.12.2019 den **einstimmigen Beschluss** gefasst, die Förderrichtlinien für den Heizkostenzuschuss an den der Landesregierung anzupassen, was seither auch so gehandhabt wurde.

Zusätzlich wurde die Bemessungsgrundlage für PotzneusiedlerInnen auf meinen Vorschlag um € 100,00 angehoben, damit niemand, der die Einkommensgrenze um nur ein paar Euro verpasst – wie vorgekommen – um den Heizkostenzuschuss umfällt.

Im Übrigen hat das Land den Heizkostenzuschuss zwischenzeitlich auf € 400,00 erhöht.

D.h. unsere betroffenen Mitbürgerinnen und Mitbürger erhalten insgesamt € 800,00 durch Gemeinde und Land.

**VBGM Netuschill freut sich über den gültigen Beschluss aus dem Jahr 2019 und zieht auch diesen Antrag wieder zurück.**

## 16. Allfälliges

Unter Allfälligem wurden 13 Punkte besprochen. Übrigens, da ich gefragt wurde:

Diese waren/sind in der Berichterstattung der nächsten Seiten enthalten.



## Hundenauslaufzone und Hundebadeplatz

Wir wünschen allen Hunden, Frauchen und Herrchen einen schönen Aufenthalt in der Hundenauslaufzone und ersuchen dabei um ein rücksichtsvolles Miteinander!

### Hinweisregeln zur Benützung

- Nicht alle Hunde vertragen sich untereinander. Daher sollte die Hundenauslaufzone nur von Hundebesitzern genutzt werden, die ihren Hund auch unter Kontrolle haben. Jeder Hundehalter ist jederzeit für die Beherrschung seines Tieres verantwortlich.
- Schont Anlage und Spielgeräte und haltet diese sauber
- Sackerl für`s Gackerl und Mistkübel benutzen

- Die Benützung erfolgt auf eigene Gefahr
- Bitte immer das Tor schließen

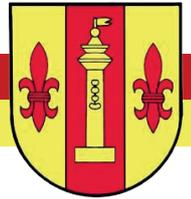


## Musikvideo in Potzneusiedl gedreht

Die Sängerin und Songwriterin AVEC hat im April Potzneusiedl als Set für die Produktion ihres neuen Musikvideos „Nothing To Me“ ausgewählt. Bei dem tiefen eingängigen Song geht es um Wut, Enttäuschung und die Konfrontation mit ihrem Gegenüber. Die Mittzwanzigerin aus Oberösterreich kann schon auf eine lange Liste von Erfolgen zurückblicken. Mit

mehr als 80 Mio. Streams auf Spotify ist sie schon längst auf internationalem Niveau angelangt. 2020 gewann sie die Female Spotify Campaign. Die Nummer „Under Water“ wurde in Österreich mit Single Gold ausgezeichnet. 2019 folgte nach einigen Nominierungen ihr erster Amadeus-Award (in der Kategorie Alternative) und im selben Jahr gewann AVEC den Music Moves Europe Talent Award (in der Kategorie Singer/Songwriter) des wichtigen Eurosonic Festivals.





## Repowering

Im Zuge von Österreichs größtem Wind-Repowering durch Burgenland Energie wurden bis jetzt sieben Windradtürme erfolgreich gesprengt, um für neuere, effizientere Maschinen Platz zu machen. Die letzten zwei folgen dann im Herbst.



## Gesundes Dorf

Hier gab und gibt es jetzt wieder Aktivitäten: So wurde im Juni „Die Wüste Naturpark – Mannersdorf“ besucht. Bei der Wanderung durch die Natur konnte man ein Kloster, eine Burgruine, eine Waldkapelle und vieles mehr genießen. Die Kinder haben den Irrgarten, den Streichelzoo und den Spielplatz ausgenutzt. Schön war's!



Einführung in das Bogenschießen gab es für Interessierte durch die Mitglieder unseres Bogensportvereins im Juli. Dabei erfuhr man u.a. einiges über Gleichgewicht und Hand-Augen-Koordination bevor man zum Bogen griff. Interessant war's!



### Nächster Termin:

Fr, 30.09.2022

18.00 - 20.00 Uhr

Wo: Sozialzentrum

### Vortrag

„G'scheit essen - g'sund bleibn!“

In diesem Zusammenhang sei auch der Zivilschutzvortrag im Sozialzentrum erwähnt, der über mögliche Eigenvorsorge bei einem Blackout informierte.





## Ausflug mit Jägern

Die Kindergartenkinder waren wieder mit den Jägern im Wald unterwegs. Nach einer aufregenden Traktorfahrt durften die Kinder den Ausblick vom Hochstand genießen. Anschließend gab es ein Picknick bei der

Hubertuskapelle, wo Jagdleiter Peter Schön den Kindern die Tiere und das Leben im Wald näher gebracht hat. Zum Abschluss gab es eine kleines Lehrbuch des Waldes und eine Medaille für jedes Kind.



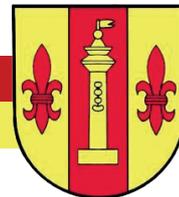
## Abschlussfest Kindergarten

Toll organisiert und voller Elan fand im Freizeitzentrum das Abschlussfest unseres Kindergartens statt. Zahlreiche Mamas, Papas, Omas, Opas..... waren gekommen um, mit den Vorschulkindern Abschied vom Kindergarten zu feiern. Heuer verabschiedeten sich mit Ben, Hugo, Julian, Niklas, Oliver, Simon, Til und Tobias gleich acht Burschen aus den Kindergarten, um in die Volksschule zu wechseln. Das Betreuerinnen-team bedankt sich recht herzlich bei unseren Vorschulkindern für das tolle Abschlussgeschenk und wünscht ihnen einen guten Start in der Schule – auch wir!



**TRANSPORTE • BAGGERUNGEN  
BETON- UND KIESWERK**

Berger Straße 12, 2421 Kittsee  
Büro: 02143 / 20 122, Fax: DW-6  
office@tomaschitz-transporte.at  
[www.tomaschitz-transporte.at](http://www.tomaschitz-transporte.at)



## Ausflug Tiergarten

Mit einem Schulbus ging es Mitte Juni in den Steppentierpark Pamhagen. Auf einer Fläche von 13 Hektar sind 50 Tierarten beheimatet, die teilweise freilebend sind und so hautnah erlebt werden können. Unter den schattigen Baumkronen war es an diesem heißen Tag

angenehm, herumspazieren zu können und die Tiere zu beobachten. Den Kindern hat's jedenfalls richtig getaugt und nach den anstrengenden Spaziergängen und einem Eis zum Abschluss schlummerten sie friedlich bei der Heimfahrt ein. ☺

## Imker im Kindergarten

Im Mai kam Imker Markus Fiala zu Besuch in den Kindergarten. Er hatte einen Teil vom Bienenstock und seinen Imker-Hut als Anschauungsmaterial mit dabei. In knapp 2 Stunden erklärte er in kindgerechter Spra-

che, alles über das Leben der Biene und seinen Beruf als Imker. Zur Jause nahm er Honig mit, der von den Kindern gleich verkostet wurde. Jedes Kind bekam auch ein kleines Glas Honig mit nach Hause. Zum Abschluss durften die Kinder sogar einen Bienenstock bemalen, in dem bald ein eigenes Bienenvolk leben wird.





## Musikgarten

Der erste Mini Kurs startet am **Mittwoch, 21.09.22** im Sozialzentrum Potzneusiedl. Ziel von Musikgarten ist, Kinder spielerisch an Musik heranzuführen und Musizieren zu einem festen Bestandteil des Familienlebens zu machen.

Wer noch mitmachen will kann sich unter **0699 10 55 88 02** bei **Fr. Barbara Gruber** melden.



## RANKEL

Walnussliköre und  
Walnuss-Spezialitäten

Mag. Bernhard Rankel

Obere Hauptstraße 21

2473 Potzneusiedl

Verkostungen und Ab-Hof-Verkauf  
gegen Voranmeldung

tel: 0699 18141993

email: [office@rankel.at](mailto:office@rankel.at)

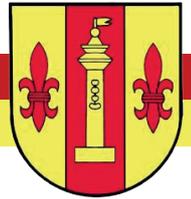
web: [www.rankel.at](http://www.rankel.at)

## Muttertag – Vatertag

Ganz toll wurden heuer der Muttertag und der Vatertag im Kindergarten gefeiert. Alle Mütter / Väter wurden zu einem Frühstück eingeladen. Die Kinder brachten zuerst ihre Sprüche und Lieder dar, dann wurde das Frühstück mit allem, was dazu nötig ist, von den Kindern serviert und anschließend gemeinsam genossen – eine super tolle Aktion, die den Müttern und Vätern und vor allem den Kindern gefiel.

Danke dem Kindergarten-Team!!!





## Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

28 Feuerwehrmitglieder stellten sich heuer im Landesfeuerwehrkommando Burgenland der anspruchsvollsten Prüfung im Feuerwehrdienst, dem Leistungsbewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold. Bei

der sogenannten „Feuerwehrmatura“ werden bei acht Stationen Fachwissen in Organisation, Technik und Taktik abgefragt und einer entsprechende Bewertung durchgeführt.

Wir gratulieren Eva Ehrenreiter, die dieses Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erringen konnte!!!

## Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

Heuer fand der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Gattendorf statt. Erstmals stellten sich drei Bewerbungsgruppen unserer Wehr zum Feuerwehrleistungsabzeichen in der Disziplin Bronze.



## Landesfeuerwehrleistungsbewerb

Oberpullendorf war Anfang Juli Austragungsort des diesjährigen Landesfeuerwehrleistungsbewerbs. Insgesamt stellten sich an die 170 Wettkampfgruppen der Herausforderung – dem Leistungsbewerb (Löschangriff und Staffellauf):

Die Bewerbungsgruppe besteht aus neun Feuerwehrmitgliedern und aus einem Ersatzmitglied. Der Feuerwehrleistungsbewerb wird in den Kategorien „Bronze“ bzw. „Silber“ durchgeführt. Die Bewerbungsgruppen müssen dabei mit den bei jeder Feuerwehr vorhandenen Geräten für die Brandbekämpfung (Tragkraftspritze, verschiedenste Schläuche und wasserführende Armaturen) rasch und fehlerfrei einen „trockenen“ Löschangriff auf ein imaginäres Brandobjekt vornehmen und danach einen Staffellauf

(Länge 8 x 50 m) absolvieren. Beim Bewerb um das Leistungsabzeichen in Bronze sind die Aufgaben innerhalb der Gruppe fix zugeteilt. Vier Bewerber überwachen die Arbeit der Gruppe und zeigen eventuelle Fehler auf, die dann mit Schlechtpunkten bewertet werden.

Hervorragende Leistungen trotz heißem Wetter – wir gratulieren!





## Maibaumaufstellen

Endlich konnte nach zwei Jahren Corona-Pause wieder ein Maibaum aufgestellt werden. Der Bevölkerung hat's gefallen, und es wurde gebührend gefeiert.

Wie sehr die Feste und Veranstaltungen coronabedingt uns fehlten, zeigte der Zuspruch bei den Veranstaltungen in letzter Zeit:

Beim ÖVP Ostereiersuchen am Ostersonntag, dem Marktglasch der Pensionisten, der Hotterfahrt mit dem Team der ÖVP und dem SPÖ Familienfest mit HopsiHopper zu Sommerbeginn konnte man sich über viel Besuch freuen!



## Die Ratschkinder waren wieder unterwegs

Die Ratschenkinder waren auch heuer wieder in der Karwoche fleißig unterwegs. Damit halten sie eine alte Tradition am Leben und leisten so einen wertvollen Beitrag zur Brauchtumpflege. Danke an Agata, Andreas und Jakob.

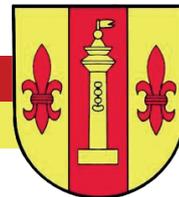
ERSTKOMMUNION fand in unserer Ortschaft heuer keine statt - Elina, Lea, Nikolaos, Saskia und Sharina empfangen ihre Erstkommunion mit ihren Schulkollegen in Gattendorf.

Ebenso erfolgte die Firmung von Andreas, Lea und Niklas in Gattendorf.

## Pfarrgemeinderat angelobt

Die neu gewählten Pfarrgemeinderäte wurden im Zuge einer Hl. Messe von Pfarrer Günter Kroiss angelobt. Wir gratulieren!





## Pfarrausflug

Im Mai stand ein Pfarrausflug nach Stift Heiligenkreuz auf dem Programm.

Das Stift Heiligenkreuz ist eine Zisterzienser-Abtei mitten im Wienerwald und besteht ohne Unterbrechung seit seiner Gründung im Jahr 1133. Es ist damit das weltweit zweitälteste, seit der Gründung durchgehend bestehende Zisterzienserklster. Nach der Messe in der Kapelle und Choral besichtigte man das Jagd-schloss Mayerling und kehrte zum Ausklang bei einem Heurigen ein.



Ihr persönliches  
**Spanferkel-Catering**

Inh. Franz Kammellander  
Obere Hauptstrasse 7  
2473 Potzneusiedl  
0676 / 930 88 60  
kami-spanferkel@aon.at  
kami-spanferkel.at



## Blumenmarkt

Endlich gab es ihn wieder - den schon zur Tradition gewordenen in Kooperation mit der Gärtnerei Unger aus Wallern veranstalteten Blumenmarkt. Wie seit zwölf Jahren wurden auch heuer wieder alle Blumen für öffentlich einsehbaren Flächen kostenlos von der Gemeinde für die Ortsbevölkerung zur Verschönerung unserer Gemeinde zur Verfügung gestellt



## Raiffeisen. Meine Bank in Gattendorf

Öffnungszeiten: **Montag bis Donnerstag 08:00 – 12:00**

**Freitag 08:00 – 12:00 & 14:00 – 17:00**

Persönliche Beratungsgespräche sind nach vorheriger Terminvereinbarung möglich!

**Montag – Freitag 08:00 - 18:00**

**Tel +43 2142 5218**



## Ehrenbürger

Im Mai feierte unser Ehrenbürger Dr. Franz Sauerzopf seinen 90. Geburtstag – Ferry alles Gute von deinen PotzneusiedlerInnen!

## Jubilar Ehrung

Aufgrund von Corona fand auch heuer erst die jährliche Ehrung unserer Jubilarer im Frühjahr statt. Nach einem Sektempfang und einem hervorragenden Mit-

## Hochzeit

Am 18. Juni 2022 gaben sich Jasmin und Patrick Mikula in der Pfarrkirche ihr Jawort! Gratulation!

tagessen sowie Kaffee und Mehlspeisen fand dieser Nachmittag bei Tratsch und guter Stimmung einen gemütlichen Ausklang.



## Offizielle Eröffnung / Einweihung Sportplatz

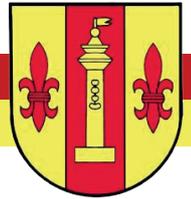


Nach Corona war es endlich so weit, und unser Sportplatz konnte Anfang Juli mit Musik und Landeshymne offiziell eröffnet werden. ÖFB-Präsident Gerhard Milletich gab uns die Ehre und machte den Ankick, Pfarrer Günter Kroiss segnete den Sportplatz.

Gut über dreißig Männer – das Beste, was Potzneusiedl fußballtechnisch zu bieten hat, wurde aufgeboten. Und für die zahlreichen SchlachtenbummlerInnen zahlte es sich aus – nach einem konditionsraubenden,

aber fairen Match endete dieses schließlich 3:3. Da POTZNEUSIEDL als Sieger feststand, war die Entscheidung im Elfmeterschießen für die Verlierer nicht so tragisch .

Besonders erfreulich war, dass viele Fußball-Interessierte und vor allem Kinder und Jugendliche anwesend waren, was sich sicherlich auf die Zukunft positiv auswirken wird.



## Schließung RAIKA

Leider hat die Raika u.a. auch die Filiale in Potzneusiedl mit Juli geschlossen. Lt. Mitteilung müsste jede Filiale aufgrund der geltenden Vorschriften für Banken doppelt besetzt sein. Auch der Bankomat wurde abgebaut. Das Bestreben der Gemeinde, den Bankomaten derzeit weiter zu betreiben, wäre für uns nicht leistbar (Kosten einmalig € 25.000,00 + hohe jährliche Kosten) bzw. würde er wegen Unrentabilität schnellstens vom Betreiber entfernt.

## Notarzhubschrauber

Dieser wurde vom Land ausgeschrieben, wobei sich der Standort im Umkreis von 8 km zum neuen Krankenhaus Gols befinden muss. Damit fällt der Standort Potzneusiedl leider der Ausschreibung zum Opfer – Schade!

Doppelhäuser der B-Süd Wohnbaugenossenschaft  
Die B-Süd plant im westlichen Teil der Agrosiedlung den Bau von 14 Doppelhäusern. Erste Entwürfe wurden bereits präsentiert. Nachdem noch rechtliche Fragen zu klären sind, ist mit Baubeginn in 1-2 Jahren zu rechnen.

## Alleebreiten II

Es wurde bereits ein Antrag auf Freigabe als Baugebiet gestellt, jedoch ist auch hier für die Auf- bzw. Erschließung ein entsprechender Vertrag erforderlich. Auch hier soll auf Potzneusiedler Bedürfnisse Rücksicht genommen werden.

Spelunke  
&  
Schlossgreißlerei



Wurst- &  
Schinkenspezialitäten (aus eigener Erzeugung)

Veranstaltungen (Markttag, mit Kesselfleisch, Grillabend, Cocktailabend,...)

Frische Platten (z.B. Schinken, Wurst, Käse, Obst, Rohkost) für Eure Feiern & Feste

Grillstelzen & Grillhühner, frisch gegrillt auf Euren Feiern & Festen

Catering (Speis & Trank und bei Bedarf: Leihinventar, Servicepersonal)

**Spelunke:**  
Di – Fr 09h – 22h,  
Sa 07h – 22h So 09h – 14h

**Schlossgreißlerei:**  
Mo – Sa 05.30h – 12.00h  
(außerhalb der Öffnungszeiten steht Ihnen unser Personal im GH zur Verfügung)

Gabriele Novotny & Bernd Gruidl  
Tel.: 0676 / 93 40 643  
Tel.: 0676 / 61 97 099  
Schlossallee 3  
Potzneusiedl

Transporte  
**FLEISCHHACKER**

...denn mit uns fahren Sie besser!

- Abbrucharbeiten & Recycling
- Erdarbeiten & Transport
- Rohstoffe & Deponie

Mareto-Strasse 1  
A-7111 Parndorf

Tel.: 02166/20708  
Fax: 02166/20708 DW 88

E-mail: [office@transporte-fleischhacker.at](mailto:office@transporte-fleischhacker.at)

Mobil:  
Johann Fleischhacker: 0664/981 2502  
Franz Fleischhacker: 0664/921 6000

Wir würden uns freuen, Sie als unsere Kunden begrüßen zu dürfen!



..mehr als nur Farbe

**MALER.MEISTER.BETRIEB**

2424 Zurndorf Fabrikweg 30a  
[office@maler-horvath.at](mailto:office@maler-horvath.at) [maler-horvath.at](http://maler-horvath.at)  
0650/4544785 02147 2267



designed by freepik

## Danke!

Spezieller Dank diesmal an **Herrn Wilfried Hoffmann** und **Herrn Leon Haberleithner**.

Herzliches Dankeschön an alle Spender und Jenen die wieder einmal für die Allgemeinheit und das Allgemeinwohl in unserer Gemeinde unentgeltlich zur Verfügung standen!

**Spende: € 100,- Frau Monika Radinger**

**Spende: € 100,- Frau Katharina Roth**

**Spende: € 100,- Anonym**

**Spende: € 50,- Hr. Michael Petronits**

**Spende: € 50,- Anonym**

**Ein herzliches Dankeschön im Namen der Gemeinde!!**

## Jubiläen

Im **April** feierte:

**Hr. Erwin Horvath** seinen **70**.

**Fr. Iveta Szaboova** ihren **50**.

**Fr. Heilgard Prinzinger** ihren **80**.

**Hr. Johann Hoffmann** seinen **60**.

Im **Mai** feierte:

**Hr. Dusan Popovic** seinen **75**.

**Hr. Mario Holzapfel** seinen **50**.

**Hr. Peter Kvasnicka** seinen **50**.

**Fr. Karin Leberl** ihren **70**.

Im **Juni** feierte:

**Fr. Karin Mikula** ihren **50**.

Im **Juli** feierte:

**Hr. Michael Petronits** seinen **80**.

**Fr. Gertrude Weisser** ihren **60**.

**Fr. Christine Glaser** ihren **75**.

**Hr. Franz Guttmann** seinen **80**.

**Fr. Anita Kahl** ihren **50**. Geburtstag.

**WIR GRATULIEREN!**



## Hochzeitsjubiläen

Die Ehepaare **Maria** und **Stefan KECZÖL**, sowie **Heilgard** und **Rudolf PRINZINGER** feierten im **April** ihre Diamantene Hochzeit – **Gratulation zu 60 Ehejahren** und zukünftig noch viele gemeinsam in Gesundheit!

Das Ehepaar **Hannelore** und **Werner HALADIK** feierte im **Mai** ihr **silbernes Ehejubiläum!**

Im **Juni** feierten **Martina** und **Heinrich MAYER** ebenfalls ihre **Silberne Hochzeit!**

**Allen Ehepaaren Gratulation!**



designed by freepik

## Wir trauern

Am **6. Mai** ist **Hr. Guenter NISLMÜLLER** im **84**. Lebensjahr

und am **21. Mai** **Hr. Peter POINTNER** im **58**. Lebensjahr verstorben.

Unsere Anteilnahme gehört den Angehörigen!

